

WESTERNREITINSTRUKTOR/INNEN - ZULASSUNGSKRITERIEN

Die Teilnahme ist nur mit eigenem Pferd möglich. Für mitgebrachte Pferde ist zu Beginn der Eignungsprüfung sowie der einzelnen Teile des Spezialsemesters ein ordnungsgemäß geführter Pferdepass oder FEI-Pass + aktiver Impfschutz gem. ÖTO vorzulegen.

Die Eignungsprüfung findet am **15.06.2024** um **10:00** statt.

Praktische Eignungsprüfung

- A) Im Vordergrund der Eignungsprüfung stehen das Eigenkönnen und das Wissen über das korrekte Erlernen bzw. Heranführen des Pferdes an bestimmte Aufgaben und der richtigen Erklärung und Korrektur.
- B) Prüfung des reiterlichen Eigenkönnens der Disziplin **WESTERN HORSEMANSHIP**
Diese Prüfung ist für alle Teilnehmenden verpflichtend.

Prüfung im Eigenkönnen der Disziplinen **REINING S – TRAIL – WESTERNRIDING**

Das Eigenkönnen in 2 von diesen 3 Turnierdisziplinen **kann auch durch jeweils zwei Turnierergebnisse** nachgewiesen werden:

MINDESTCORE 68 für REINING S – TRAIL – WESTERNRIDING

Die Wettkampfergebnisse müssen an Hand von Turnierprotokollen – nicht älter als zwei Jahre (Stichtag ist der Tag der Eignungsprüfung) - nachgewiesen werden und vom verantwortlichen Prüfer des OEPS beglaubigt sein.

- C) **theoretische Prüfung:**
Wissen über Parcours-Aufbau für Trail – Westernriding – Reining;
ÖTO: Tierschutz, Doping, Turnierrichtlinien

Bei negativer Beurteilung ist eine Wiederholungsprüfung möglich.

ORGANISATORISCHES – Ort wird nach Anmeldeschluss bekannt gegeben